

Individuell innovatives

rechnungswesen

zwischen
und

buchführung
consulting



peters ■
schoenlein ■
peters ■

Steuer- und Anwaltskanzlei

Berater der Ärzte, Zahnärzte und Unternehmer in Deutschland



inhalt

4/5	Modul 1	BASIS-FIBU
	Modul 1.1	BELEGORGANISATION
	Modul 1.2	ZAHLUNGSVERKEHR
6/7	Modul 2	OPOS
	Modul 2.1	MAHNWESEN
	Modul 3	ANLAG
8/9	Modul 4	BWA
	Modul 4.1	PLAN-BWA
	Modul 4.2	BWA-REPORT
	Modul 4.3	BWA-BERATUNG/-ANALYSE
10/11	Modul 5	PRAXISVERGLEICH
	Modul 6	KURZFRISTIGE LIQUIDITÄTSDARSTELLUNG
	Modul 7	QUARTALSABSCHLUSS
12/13	Modul 8	STEUERVORAUSSZAHLUNGSKONTROLLE
	Modul 9	STEUERHOCHRECHNUNG
14/15	Modul 10	BANK
		ERLÄUTERUNGEN

m

Buchhaltung de Luxe – praktisch, komfortabel, profitabel wie nie

Peters. Schoenlein. Peters steht seit Jahrzehnten für persönliche objektive Existenz-Beratung, die Ihre Steuer-, Finanz- und Rechtsfragen mit praktikablen Empfehlungen vorausschauend beantwortet. Speziell im medizinischen Branchenumfeld.

Grundstein jeder zukunftsorientierten, aktiven Unternehmensentwicklung ist die ständige Transparenz der aktuellen Zahlen. Wer mehr über sie weiß und ihre Aussagekraft, maximiert seine Möglichkeiten, erfolgreich zu agieren.

Mit den FiBu-Modulen geht PSP hier in seinem Serviceangebot innovative Wege: Rechnungswesen im individuellen bedarfsoptimierten Baukastensystem – Zeit, Geld sparend und Kapital sichernd. Frei konfigurierbar in seinen Ausbaustufen. Von der Basisbuchführung bis zum betriebswirtschaftlichen Controlling, um den Erfolg Ihrer Existenz strategisch zu steuern.

Welches PSP FiBu-Modul leistet für mich was? Die nächsten Seiten geben Antworten auf alle wichtigen Fragen. Die Macht der Möglichkeiten liegt in Ihrer Hand. Nutzen Sie Ihr Potenzial Gewinn bringend. Zu Ihrer optimalen PSP FiBu-Modul-Konfiguration beraten wir Sie gern.

GESETZLICHE PFLICHTLEISTUNG	PERSÖNLICHE WAHLELEISTUNG	
RECHNUNGSWESEN ALS DEKLARATIONSINSTRUMENT	RECHNUNGSWESEN ALS SERVICE- UND INFORMATION- INSTRUMENT	RECHNUNGSWESEN ALS STEUERUNGSINSTRUMENT
GRUNDMODUL	ERFASSUNGSMODULE	STEUERUNGSINFORMATIONEN
Erfassung BASIS-FIBU	Offene Posten > Anlagevermögen > Quartalsabschluss >	Aufstellung Offene Posten aussagekräftige BWA Quartalsabschluss
	SERVICEMODULE	
	Belegorganisation Zahlungsverkehr Mahnwesen Belegklärung Mandantenrückfragen Bankrückfragen	
GRUNDAUSWERTUNGEN	WAHLAUSWERTUNGEN	
Summen- und Saldenliste Umsatzsteuervoranmeldung	Standard-BWA Vorjahres-BWA Jahresübersicht aktuelles Jahr Entwicklungsübersicht Bewegungsbilanz Liquiditätsauswertung	BWA-Report Steuerhochrechnung Steuervorauszahlungskontrolle externe Praxisvergleiche
		STEUERUNGSMODULE
		PLAN-BWA BWA-Beratung/-analyse

Alles, was der Gesetzgeber verlangt

Wie profitiere ich von der BASIS-FIBU?

- Erfüllen der gesetzlichen Buchführungsvorschriften

Was leistet PSP im Rahmen der BASIS-FIBU?

- Erfassen aller Geschäftsvorfälle anhand der von mir zur Verfügung gestellten Grundaufzeichnungen (Bank, Kasse, Ausgangsrechnungen, Eingangsrechnungen)
- Ggf. Erstellen der Umsatzsteuer-Voranmeldungen zuzüglich des elektronischen Übermittels an das Finanzamt
- Erstellen einer Summen- und Saldenliste
- Archivieren der elektronische Daten

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Führen des Beleg-Pendelordners
- Mein Kreditinstitut bitten, alle Kontoauszugsinformationen elektronisch an PSP zu übermitteln

Worauf sollte ich achten?

- Das Modul beinhaltet die Grundversorgung, erweiterbar durch weitere FiBu-Module nach persönlichen Präferenzen.
- Ergänzend empfiehlt PSP mindestens eine Auswertung aus dem FiBu-Modul „BWA“ (S. 8).
- Für betriebswirtschaftliche Steuerung besitzt die BASIS-FIBU nur geringe Aussagekraft.

BELEGORGANISATION

Denn Zeit ist Geld

Wie profitiere ich von dem Modul

„Belegorganisation“?

- Zeitgewinn durch entfallende Sortiarbeiten
- Aufbereitete Unterlagen entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (GOB)

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls

„Belegorganisation“?

- Ordnen und Sortieren meiner eingereichten Belege
- Auf Wunsch Archivieren meiner Belege bis zum Erstellen des Jahresabschlusses

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Vollständiges Übergeben aller für die Buchführung erforderlichen Unterlagen an PSP

Worauf sollte ich achten?

- PSP empfiehlt, zusätzlich das Modul „Zahlungsverkehr“ einzusetzen.

ZAHLUNGSVERKEHR

Effektiv und effizient

Wie profitiere ich von dem Modul „Zahlungsverkehr“?

- Freiheit von administrativen Aufgaben
- Volle Konzentration auf das (Kern-) Geschäft
- Finanzoptimierung des Zahlungsverkehrs
- Automatische Anlage überschüssiger Mittel

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls „Zahlungsverkehr“?

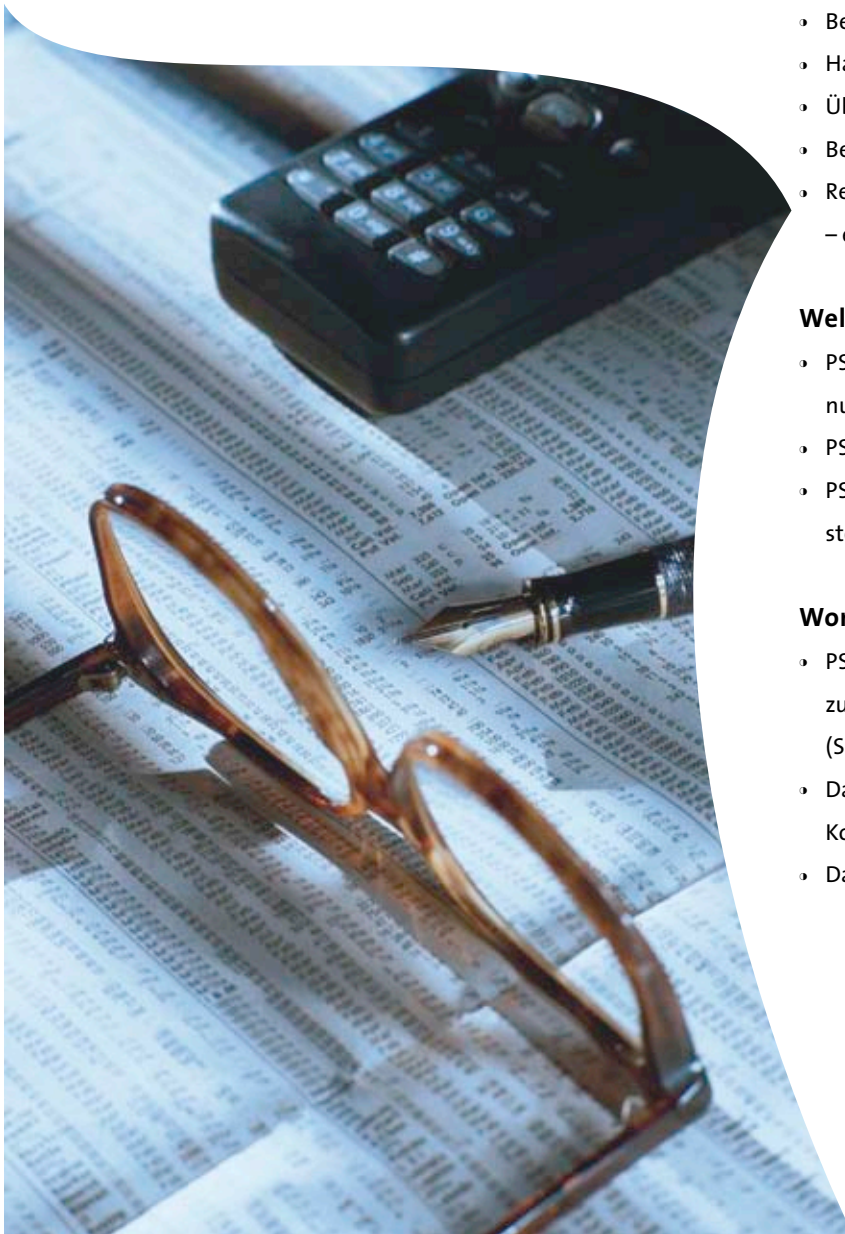
- Begleichen aller Rechnungen aus meinen Mitteln
- Handling vorliegender Lastschriftinzüge
- Überwachen sämtlicher Zahlungsfristen
- Beachten eventueller Skontofristen
- Renditeorientiertes Verwalten freier finanzieller Mittel
– etwa über ein Festgeldkonto

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- PSP laufend sämtliche Einnahmen- und Ausgabenrechnungen übermitteln
- PSP Online-Banking-Zugriff auf mein Konto ermöglichen
- PSP eine gültige TAN-Liste für mein Konto zur Verfügung stellen

Worauf sollte ich achten?

- PSP empfiehlt das Modul „Zahlungsverkehr“ als Ergänzung der Module „Belegorganisation“ und „Mahnwesen“ (S. 6).
- Das Abwickeln des Zahlungsverkehrs erfolgt über meine Konten.
- Das Überwachen meiner Kundenzahlungen ist exklusive.





FIBU-MODUL 2

O P O S

Alle offenen Posten auf einen Blick

Wie profitiere ich von dem Modul „OPOS“?

- Klarheit über ausstehende Zahlungen einzelner Kunden bzw. Lieferanten
- Transparenz bezüglich Einzelbeträgen, Rechnungsdatum und ggf. Fälligkeitsdatum
- Möglichkeit zur frühzeitigen Ansprache säumiger Zahler

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls „OPOS“?

- Laufendes Erfassen der Ein- und Ausgangsrechnungen (Debitoren/Kreditoren)
- Erfassen eventueller Fälligkeitsdaten
- Erstellen einer Offene-Posten-Liste

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Entsprechendes Aufbereiten der Belege

Worauf sollte ich achten?

- Beratungsleistungen zum Forderungsmanagement und dem Abwickeln des Zahlungsverkehrs sind exklusive.
- PSP empfiehlt, zusätzlich die Module „Zahlungsverkehr“ (S. 5) und „Mahnwesen“ einzusetzen.

erf

FIBU-MODUL 2.1

MAHNWESEN

Weniger ist mehr

Wie profitiere ich von dem Modul

„Mahnwesen“?

- Automatische Kontrolle meiner ausstehenden Forderungen
- Trennen des Mahnwesens von meinen persönlichen Kundenbeziehungen
- Automatisches Berechnen von Verzugszinsen
- Beschleunigtes Inkasso

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls

„Mahnwesen“?

- Ausdruck vorformatierter Mahnungen entsprechend meiner Fälligkeitsangaben und im Zuge eines eventuellen mehrstufigen Mahnverfahrens
- Individuelles Steuern der Fälligkeiten für meine einzelnen Kundenkonten
- Auf Wunsch Direktversand der Mahnungen an meine Kunden

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Einsatz des Moduls „OPOS“
- Kenntnissgabe bereits erfolgter Mahnungen

Worauf sollte ich achten?

- Leistungen über das Erstellen vorformatierter Mahnungen zur außergerichtlichen Geltendmachung meiner Forderungen hinaus sind exklusive.

FIBU-MODUL 3

ANLAG

Kleiner Aufwand – Große Wirkung

Wie profitiere ich von dem Modul

„ANLAG“?

- Übernahme der tatsächlich anfallenden monatlichen Abschreibungsbeträge des Anlagevermögens in meine laufende Buchhaltung
- Höhere Aussagekraft betriebswirtschaftlicher Auswertungen
- Bessere Liquiditätsplanung

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls

„ANLAG“?

- Erfassen der Zu- und Abgänge in meinem Anlagevermögen als separate Anlagenbuchhaltung analog zur BASIS-FIBU
- Erstellen eines monatlichen Anlagenspiegels
- Auf Wunsch verschiedene Auswertungen: Abschreibungs-Simulation, Entwicklung des Anlagevermögens u. a.

FIBU-MODUL 4

B W A

Mehrwert aus Werten

Wie profitiere ich von dem Modul „BWA“?

- Einblicke in die betriebswirtschaftliche Entwicklung meines Unternehmens mit mittlerer bis hoher Aussagekraft
- Anhaltspunkte für betriebswirtschaftliche Steuerungsmöglichkeiten

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls „BWA“?

- Betriebswirtschaftliche Auswertungen nach Wahl:
 - „STANDARD-BWA“: Auswertung des laufenden Monats inkl. kumulierter Jahreswerte
 - „VORJAHRESVERGLEICH“: Vergleich des laufenden Monats mit dem des Vorjahres. Angabe der kumulierten Jahreswerte des laufenden Jahres und des Vorjahres
 - „JAHRESÜBERSICHT“: Gegenüberstellung der einzelnen Monate des laufenden Jahres. Angabe des kumulierten Jahreswertes
 - „ENTWICKLUNGSÜBERSICHT“: Gegenüberstellung einzelner Monate bei einem Betrachtungszeitraum von 13 Monaten
 - „BEWEGUNGSBILANZ“: Übersicht über verwendete Mittel und Herkunft
 - „STATISCHE LIQUIDITÄT“: Berechnung von Über- oder Unterdeckungen, Aussage zur Erfüllbarkeit von Zahlungsverpflichtungen. Mit Vergleich zum Vormonat.

Worauf sollte ich achten?

- Die Aussagekraft des Moduls „BWA“ ist elementar abhängig von den übrigen gewählten FiBu-Modulen.
- Über die Auswertungen hinausgehende betriebswirtschaftliche Beratungsleistungen sind exklusive.
- Ergänzend empfiehlt PSP das FiBu-Modul „BWA-Beratung/-Analyse“ (S. 9).



FIBU-MODUL 4.1

P L A N - B W A

Damit auch ist, was soll

Wie profitiere ich von dem Modul

„PLAN-BWA“?

- Laufende Kontrolle über das Einhalten meiner anvisierten wirtschaftlichen Unternehmensziele
- Möglichkeit, bei Abweichungen rechtzeitig gegenzusteuern

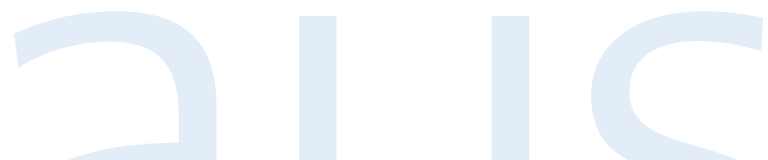
Was leistet PSP im Rahmen des Moduls

„PLAN-BWA“?

- Gemeinsames Ausarbeiten eines Unternehmens-Jahresbudgets anhand meiner Vorjahreszahlen. In der Regel einmal jährlich, vorzugsweise nach Abschluss der Dezember-Buchführung
- Betriebswirtschaftliche Auswertung mit Soll-/Ist-Vergleich

Worauf sollte ich achten?

- Betriebswirtschaftliche Beratungsleistungen und Analyse sind exklusive.
- Ergänzend empfiehlt PSP das FiBu-Modul „BWA-Beratung/-Analyse“ (S. 9).





FIBU-MODUL 4.2

BWA-REPORT

Auffallend informativ

Wie profitiere ich von dem Modul

„BWA-REPORT“?

- Mehr Möglichkeiten, auf betriebswirtschaftliche Veränderungen frühzeitig zu reagieren
- Steigende Entscheidungssicherheit

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls

„BWA-REPORT“?

- Monatlicher bis halbjährlicher Check meiner betriebswirtschaftlichen Auswertung nach Auffälligkeiten. Z.B.: Erhöhung der Verschuldung, Einnahmerückgänge, Ausgabenanstieg
- Analog zu den Auffälligkeiten jeweils ein Report über den Ist-Zustand meines Unternehmens

Worauf sollte ich achten?

- Über die reine betriebswirtschaftliche Kontrolle hinausgehende Beratungsleistungen sind exklusive. Ergänzend empfiehlt PSP das FiBu-Modul „BWA-Beratung/-Analyse“.
- Bezugspunkt der Reports ist mein Unternehmen. Für externe Betriebsvergleiche empfiehlt PSP das FiBu-Modul „Praxisvergleich“ (S. 10).

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Einsatz der FiBu-Module „Vorjahresvergleich“ oder „PLAN-BWA“

FIBU-MODUL 4.3

BWA-BERATUNG/-ANALYSE

Alles Wissen

Wie profitiere ich von dem Modul

„BWA-Beratung/-Analyse“?

- Dialog mit Spezialisten über betriebswirtschaftliche Steuerungsmöglichkeiten
- Bewertung von Risikofaktoren
- Frühzeitige Reaktion auf Veränderungen
- Dialog über meine betriebliche Situation und die Aussagen der einzelnen von mir gewählten FiBu-Module

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls

„BWA-Beratung/-Analyse“?

- Gemeinsames Besprechen meiner monatlichen, vierteljährlichen oder halbjährlichen betriebswirtschaftlichen Auswertungen
- Analyse der Kennzahlen
- Beurteilungen und Empfehlungen zu meinen Privatentnahmen
- Beurteilungen und Empfehlungen zu meinem Einnahmeverhalten
- Beurteilungen und Empfehlungen zu meinem Ausgabeverhalten
- Beurteilungen und Empfehlungen zu meiner Verschuldungssituation

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Einsatz der FiBu-Module „OPOS“, „ANLAG“, „BWA“, „PLAN-BWA“ und „BWA-REPORT“



FIBU-MODUL 5

PRAXISVERGLEICH

Objektiv aufschlussreich

Wie profitiere ich von dem Modul

„Praxisvergleich“?

- Objektive Vergleichbarkeit meines Unternehmens mit dem repräsentativen Branchendurchschnitt (Benchmark)
- Objektive Definierbarkeit meines eigenen Status Quo
- Objektives Controlling meiner betriebswirtschaftlichen Maßnahmen zuzüglich größerer Steuerungsmöglichkeiten
- Als Arzt oder Zahnarzt: Repräsentativere Bewertbarkeit meiner individuellen Praxisstruktur über Exklusivvergleiche

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls

„Praxisvergleich“?

- Erstellen eines externen Betriebsvergleiches in Abhängigkeit zu den Besonderheiten meines Unternehmens
- Wahlweise monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich
- Übergabe des Vergleiches an mich zur Selbstkontrolle und -auswertung

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Erstellen meiner Buchführung als Monatsbuchführung

Worauf sollte ich achten?

- Über den faktischen Betriebsvergleich hinausgehende Beratungsleistungen sind exklusive.

FIBU-MODUL 6

KURZFRISTIGE LIQUIDITÄTSDARSTELLUNG

Bewusst wirtschaften

Wie profitiere ich von dem Modul

„Kurzfristige Liquiditätsdarstellung“?

- Klarheit über die Höhe meiner betrieblichen und privaten Einnahmen und Ausgaben
- Warnsignal, wenn meine Ausgaben die Einnahmen übersteigen und zu Lasten meines Vermögens gehen
- Informationen über die Höhe meiner freien verfügbaren Mittel zur Kapitalanlage

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls

„Kurzfristige Liquiditätsdarstellung“?

- Erfassen meiner privaten Konten (z. B. Vermietung & Verpachtung, private Ausgaben)
- Liquiditätsauswertung getrennt nach meiner betrieblichen und privaten Liquidität
- Ausweisen meiner Gesamtliquidität des laufenden Jahres

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- PSP meine privaten Kontoauszüge übergeben zuzüglich entsprechender Informationen
- Mein Kreditinstitut bitten, alle Kontoauszuginformationen elektronisch an PSP zu übermitteln

Worauf sollte ich achten?

- Über das Darstellen meiner Liquidität hinausgehende betriebswirtschaftliche Beratungsleistungen sind exklusive.

FIBU-MODUL 7

QUARTALSABSCHLUSS

Mehr als ein Fingerzeig

Wie profitiere ich von dem Modul

„Quartalsabschluss“?

- Aktuelle Auskunft über mein Vermögen und meine individuelle finanzielle Situation
- Basis für erfolgreiche Bankgespräche
- Basis zur Unternehmensbewertung

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls

„Quartalsabschluss“?

- Berücksichtigung meines Warenbestandes, meiner Abschreibungen, Rückstellungen und sonstigen Angrenzungsbuchungen
- Aus den Daten resultierend, Erstellen eines unterjährigen Zwischenabschlusses

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Bereitstellen der für das Erfassen der Daten notwendigen Informationen (z. B. Inventarwerte, Pensionsrückstellungen)

Worauf sollte ich achten?

- Über den Zwischenabschluss hinausgehende betriebswirtschaftliche Beratungsleistungen sind exklusive.

STEUERVORAUSZAHLUNGSKONTROLLE

Genau, richtig

Wie profitiere ich von dem Modul „Steuervorauszahlungskontrolle“?

- Meinem laufenden Unternehmensgewinn entsprechende Steuervorauszahlungen
- Hinweis auf eventuelle Divergenzen und Aufschluss über mögliche Gegenmaßnahmen

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls „Steuervorauszahlungskontrolle“?

- Hochrechnen des Unternehmensergebnisses auf Basis meiner Buchführung
- Überprüfen meiner Einkommensteuer- und ggf. Gewerbesteuvorauszahlungen
- Zeitpunkt: jeweils im April, Juli, Oktober und Januar nach Abschluss des vorhergehenden Quartals
- Ermitteln meines voraussichtlich zu versteuernden Einkommens unter Berücksichtigung meiner übrigen Einkünfte und persönlichen Verhältnisse – ggf. auf Basis meiner Vorjahreswerte

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Meine Buchführungsunterlagen fristgerecht bis zum jeweils 15. des Folgemonats einreichen

Worauf sollte ich achten?

- Anträge beim Finanzamt auf Anpassung der Vorauszahlungen sind exklusive.





FIBU-MODUL 9

STEUERHOCHRECHNUNG Cleverer als der Fiskus

Wie profitiere ich von dem Modul „Steuerhochrechnung“?

- Mentale Vorbereitung auf eventuelle Steuernachzahlungen
- Informationen zum Planen notwendiger Kapitalrücklagen
- Hinweis auf ein möglicherweise angebrachtes Herabsetzen meiner Steuerzahlungen für das IV. Quartal
- Grundlage für den Einsatz Steuer gestaltender Maßnahmen

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls „Steuerhochrechnung“?

- Im November Überprüfen meiner Steuervorauszahlungen für das IV. Quartal
- Ermitteln meines voraussichtlichen Gewinns und weiterer Einkünfte
- Information an mich zum Bilden eventuell notwendiger Steuerrücklagen

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Lückenlose Buchführung rückwirkend bis mindestens September

Worauf sollte ich achten?

- Herabsetzungsanträge sind exklusive und bedürfen eines weiter gehenden Auftrages.
- Über die Information meines voraussichtlichen Einkommens hinaus gehende Beratung ist ebenfalls exklusive.

Finanzieren und Sparen

Wie profitiere ich von dem Modul „BANK“?

- Geringere Zinsbelastung durch besseres Rating
- Aktuelle Bonitätsauskünfte
- Kürzere Kreditbearbeitungszeiten

Was leistet PSP im Rahmen des Moduls „BANK“?

- PSP stellt meiner Bank die unterjährigen Dokumentationen meiner betrieblichen Ergebnisse zur Verfügung.

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Meine Bank gegenüber PSP von ihrer Verschwiegenheitspflicht entbinden
- Lückenlos aktuelle Buchführung

Worauf sollte ich achten?

- Meine Auswahl der FiBu-Module beeinflusst die Aussagekraft meiner Unterlagen.
- PSP empfiehlt ergänzend den Einsatz des Moduls „ANLAG“ oder „Quartalsabschluss“.
- Leistungen im Rahmen der Finanzierungsberatung oder Kreditverhandlung sind exklusive.



Wissenswertes grundsätzlich erläutert

- Der Gesetzgeber schreibt vor:
Jeder Unternehmer hat – entsprechend der steuerlichen Vorschriften – über sämtliche Geschäftsvorfälle lückenlos Buch zu führen. Daraus muss sich eine Summen- und Saldenbilanz ableiten, die das ordnungsgemäße Erstellen eines Jahresabschlusses ermöglicht.
- Jedes PSP FiBu-Modul ist nur mit dem in dieser Broschüre beschriebenen Leistungsumfang vereinbar. Teilaufträge sind aus Haftungsgründen seitens PSP nicht möglich.
- Individuelle Gegebenheiten können auf Wunsch Berücksichtigung finden.
- PSP garantiert das steuerfristgerechte Bearbeiten aller bis zum 15. des Folgemonats zur Verfügung gestellten Unterlagen.



Steuer- und Anwaltskanzlei

Schiffgraben 22

30175 Hannover

Telefon 05 11. 9 90 75 -0

Telefax 05 11. 9 90 75 -75

mail@strategisch-steuern.de

www.strategisch-steuern.de

strategisch steuern

Individuell innovatives

rechnungswesen

zwischen
und buchführung
consulting



peters ■
schoenlein ■
peters ■

Steuer- und Anwaltskanzlei

Berater der Ärzte, Zahnärzte und Unternehmer in Deutschland